

Welches Leben ist das wahre

Sessi+Akiko. es lebe mein Computer! Bald geht es weiter...

Von abgemeldet

Kapitel 5: Treffen

Treffen

Langsam ging ich in den Wald hinein. Überall knackte und knirschte es. ‚Je weiter ich in den Wald gehe um so stärker wird diese Aura. Wer oder was ist das? (Jetzt fang ich schon an wie im Deutschunterricht, Nominativ)‘ "Puh! Hier stinkst nach Hund!" Plötzlich stand ich vor einem riesen großen Baum. ‚Igitt! Hier riechst am stärksten nach Hund. Hier stimmt doch irgendetwas nicht. Es ist so ruhig, viel zu ruhig.‘ Über mir knackte ein Ast. Ruckartig schaute ich nach oben, in die kältesten aber gleichzeitig schönsten Augen die ich je gesehen hatte. Langsam wich ich zurück, denn diese Augen machte mich unsicher. Erst jetzt merkte ich das diese Gestalt, diese starke Aura besaß. Die fremde Gestalt, die seltsamer Weise, kopfüber auf einem Ast gestanden hatte, machte einen Salto und landete sicher einen Meter von mir entfernt, auf ihren Füßen. (Man! Was für ein Satz! Wenn die Kommas net stimmen auch net schlimm. *liebguck*) Ich erkannte sofort, dass es ein Youkai. Ein Hundeyoukai. Und ein starker noch dazu. (Is ja klar. Ist doch Sessi) Was ich erst jetzt bemerkte war, dass er Inu Yasha sehr ähnelte und noch dazu ER war der Mann aus meinen Träumen! "Wer seid Ihr?", fragt ich unsicher. Doch er antwortete nicht, sondern schaute mich weiterhin kalt an.

Bei Sesshomaru:

Er hatte sie schon beobachtet als sie durch den Brunnen kam und gegen diesen Schleimdämon kämpfte. Als sie sich dann in eine Youkai verwandelte wurde er neugierig und verfolgte sie weiterhin. Später kam sie dann zu seinem missratenem Halbbruder und fand heraus was sie war. Jetzt stand sie vor ihm. Ihre Aura unterdrückend sah sie wieder aus wie ein Mensch. Sie fragte ihn wer er sei, aber er antwortete nicht. Warum auch? Es ging sie doch so oder so nichts an. Aber als sie ihn genauer betrachtete weiteten sich ihre Augen, als schien sie etwas zu erkennen. ‚Was sie wohl denkt? Sie ist sehr stark, natürlich nicht so stark wie ich, aber sie wär ein perfektes Kindermädchen für Rin, denn Jaken kann sie ja doch nicht beschützen.‘ "Du wirst mich begleiten und auf Rin aufpassen!"

Bei Akiko:

"Du wirst mich begleiten und auf Rin aufpassen!" " Bitte?? Wie stellst du dir das vor? Erstens: weiß ich gar nicht wer du bist! Zweitens: Du hältst mich wohl für bescheuert, dir einfach mal so ohne Jux und Dollerei hinterher zulaufen, wie so ein Schoßhündchen! Ich glaub du hast ne Schraube locker!", meckerte ich ihn volle Kanne an.

Plötzlich stand er direkt vor, hatte seine ‚Klaue‘ um meinen Hals geschlungen, hob mich hoch als wär ich eine Feder und drückte so fest zu, dass ich keine Luft mehr bekam.

" Wage es nie wieder mit mir so zu sprechen, wenn dir deine Leben lieb ist! Weib! Du wirst mir folgen oder deinen Freunden geschieht etwas!"

Ich versuchte ein Röcheln zu unterdrücken, was mir leider nicht wirklich gelang. Statt zu antworten funkelte ich ihn nur böse an.

Gelangweilt blickte er zurück und lies mich fallen. Gnadenlos landete ich auf meinen vier Buchstaben.

‚Au! Dieser arrogante, eigensinnige Blödmann. Ich will dem nicht hinterher dackeln! Aber was bleibt mir anderes übrig? Sonst tötet er meine Freunde und ich kann nichts dagegen tun, denn wie es scheint ist der verboten stark! Und gegen den hat auch Inu Yasha keine Chance.‘

Geschwächt und müde stand ich auf und schleppte mich hinter Sessi her, denn egoistisch wie er war , war er natürlich schon los gelaufen. (Bitte verzeiht mir meine Kommafehler, bin so schlecht in Grammatik *heul*) In dem ganzen Spektakel war die Sonne aufgegangen und mir wurde schlagartig klar, dass wenn ich nicht zurück kommen würde meine Freunde nach mir suchen würden. Und wenn sie mich fänden , würde Inu Yasha auf seinen heißgeliebten Bruder losgehen und DAS würde nicht gut ausgehen. (Ich und mein ‚würde‘. Ist doch mal was)

‚ Mist! Was mach ich jetzt? Wenn sich mich finden, sind sie fällig. Also müssen wir schnellst möglichst hier weg. Aber das kann ich bei dem Baka ja vergessen. Bleibt nur die Hoffnung dass Fluffy schnellstmöglich so weit weg wie es nur irgend möglich ist hier weg zu kommen. Und auch das bezweifle ich, sonst würde er nicht so gelassen hier rum latschen.‘ Vor lauter Lästerei und Aufregung merkte ich nicht wie Sessi stehen blieb. Und was passierte? Na das was passieren musste: Ich rannte volle Kanne in ihn rein. " Ey, Fluffy! Kannst du nicht einmal den Mund auf bekommen und was sagen, wenn du so plötzlich stehen bleibst?!", motzte ich ihn an. Und wieder zierte ein wunderschöner, blutroter und noch dazu brennender Kratzer meine Wange. Na toll! " Du hast mir nichts zu sagen, Menschenweib! Also halt dich zurück!" Getroffen hielt ich meine Wange und meinte zurück " Nenn mich nicht Weib! Mein Name ist Akiko! A-K-I-K-O!" Ein weiterer Kratzer zierte meine Wange.

Sessi schaute mich weiterhin böse funkelt an. "Komm her!"

"Wieso?" "Komm jetzt her!" "Wieso?" Plötzlich stand er direkt vor mir und hatte mich am Arm gepackt. ‚Wow. Wie hat er denn das gemacht? Der stand doch eben noch drei Meter entfernt an einem Baum und jetzt steht direkt vor mir. Da kann ich nur eins sagen: Wow!‘

Plötzlich bildete sich eine Art Wolke unter unseren Füßen und wir flogen in die Luft. Diese Reisemöglichkeit gefiel, wenn sie nicht so schnell wär. Immer noch hielt Sessi meinen Arm fest. "Fluffy!? Wo fliegen wir eigentlich hin?" Doch er antwortete nicht und schaute stur gerade aus. Nur etwas hatte sich verändert: Der Griff um meinen Arm war stärker geworden.

Und wie hats euch gefallen? Würd mich wie immer über ein paar Kommis freuen.

Wenn sich diese FF ein wenig seltsam anhört, is das auch net schlimm, denn das ist meine erste FF.

euchalledurchknuddel Sessi1321